

Bericht des Aufsichtsrats der Zumtobel Group AG vom 26. Juni 2018 für das Geschäftsjahr 2017/18

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das Geschäftsjahr 2017/18 war geprägt von einer enttäuschenden operativen Entwicklung der Zumtobel Group, dem Vertrauensverlust von wichtigen Stakeholdern wie etwa Kunden und dem Kapitalmarkt sowie von einem schwierigen Industrieumfeld. Es hat sich deutlich gezeigt, dass der Status quo nicht mehr länger aufrechterhalten werden kann und deutliche Veränderungen und Anpassungen in der Zumtobel Group notwendig sind, um das Unternehmen für die Zukunft erfolgreich aufzustellen. Der im Frühjahr 2018 neu aufgestellte Vorstand hat in den letzten Monaten dringende operative Maßnahmen zur Stabilisierung des Geschäftes eingeleitet sowie – mit einem deutlich verschlankten Management-Team – mit Hochdruck an einer Zukunftsstrategie für die Zumtobel Group gearbeitet. Mit dem Ziel mehr Kundenfokus bei gleichzeitig reduzierter Komplexität und geringeren Kosten werden sämtliche Strukturen, Unternehmensabläufe, aber auch Geschäftsbereiche, Absatzmärkte, Marken- und Produktportfolios ergebnisoffen auf den Prüfstand gestellt. Wir sind davon überzeugt, dass wir im Rahmen des derzeit laufenden Strategieentwicklungsprozesses mit grundlegenden organisatorischen und strategischen Änderungen wieder ein solides Fundament für eine erfolgreiche Zukunft der Zumtobel Group legen werden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir die uns nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen, indem wir den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig kontrolliert und die Geschäftsführung der Zumtobel Group AG überwacht haben. Der Vorstand berichtete uns mündlich und schriftlich regelmäßig, zeitnah und umfassend über die allgemeine Geschäftsentwicklung, wesentliche Vorgänge und die Lage der Zumtobel Group AG sowie des gesamten Konzerns. Zu einzelnen Themen wurden Experten in unsere Sitzungen eingeladen, die vertiefende Informationen bereitgestellt haben. Zwischen den abgehaltenen Sitzungen informierte der Vorstand den Aufsichtsrat laufend über wichtige Einzelthemen. Darüber hinaus fanden auch persönliche Gespräche zwischen dem Vorsitzenden des Vorstands und dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats statt. Dadurch wurde der Aufsichtsrat in die Lage versetzt, seinen Verpflichtungen vollumfänglich nachzukommen.

Der Aufsichtsrat der Zumtobel Group AG bestand zum 30. April 2018 aus den folgenden vier Kapitalvertretern: Jürg Zumtobel, Fritz Zumtobel, Johannes Burtscher und Volkhard Hofmann. Am 5. Juni 2017 ist Rüdiger Kapitza aus persönlichen Gründen aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Per 31. Januar 2018 schieden die beiden Aufsichtsräte Stephan Hutter und Hans-Peter Metzler nach mehr als sieben Jahren Zusammenarbeit unabhängig voneinander aus dem Aufsichtsrat aus. Unabhängig davon entspricht der Aufsichtsrat in seiner nunmehr gegebenen Konstellation den Vorschriften des Aktiengesetzes und ist uneingeschränkt handlungs- und entscheidungsfähig. Der Aufsichtsrat bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht den ausgeschiedenen Aufsichtsräten persönlich und beruflich alles Gute.

Sitzungen des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat tagte im Geschäftsjahr 2017/18 insgesamt neun Mal. Dabei handelte es sich um vier ordentliche Sitzungen sowie fünf außerordentliche Sitzungen. Bei einer Sitzung hat ein Mitglied entschuldigt gefehlt und Herrn DI Jürg Zumtobel mit der Ausübung seines Stimmrechts bevollmächtigt.

In der Aufsichtsratssitzung vom 22. Juni 2017 wurden insbesondere der Jahresabschluss der Zumtobel Group AG sowie der entsprechende Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2016/17 behandelt. Zudem wurde eine M&A-Transaktion (Verkauf International Lights Inc.) im Aufsichtsrat behandelt und ein Beschluss zur Kommunikation im Vorfeld von M&A-Transaktionen gefasst.

In der Sitzung vom 22. September 2017 wurden aufgrund des Ausscheidens von Rüdiger Kapitza aus dem Aufsichtsrat die Mitglieder des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten sowie die Mitglieder des Strategieausschusses neu gewählt. Außerdem wurde die Bestellung von Dr. Bernard Motzko zum Vorstandsmitglied in der Funktion des Chief Operating Officer (COO) erörtert. Darüber hinaus wurden diverse Berichte des Vorstands sowie Vorhaben des Vorstands/genehmigungspflichtige Geschäfte (unter anderem zu Projekten in Serbien und Les Andelys) diskutiert.

Zentrale Themen der außerordentlichen Aufsichtsratssitzung vom 17. November 2017 waren Vorstandsangelegenheiten sowie Ergebnisse aus einem Workshop mit dem Führungskreis der Zumtobel Group AG. Zudem wurden unter anderem Berichte des Vorstands an den Aufsichtsrat zur Lage im Monat Oktober sowie Kostensenkungspotenziale in der Zumtobel Group AG diskutiert.

In der außerordentlichen Sitzung vom 19. Dezember 2017 wurden neben strategischen Fragen (Ausrichtung des Konzerns in der Zukunft) auch Vorhaben des Vorstands/genehmigungspflichtige Geschäfte diskutiert.

In der Sitzung vom 26. Januar 2018 lag das Hauptaugenmerk neben der Behandlung des Lageberichts auf dem Thema Finanzen. Zudem wurden diverse Beschlüsse zu Vorschlägen des Vorstands gefasst und Organ-Besetzungen in der Zumtobel Lighting GmbH, der Zumtobel Holding GmbH sowie der Zumtobel Lighting Romania SRL und der Zumtobel Licht AG diskutiert und genehmigt. Zudem wurden aufgrund des Ausscheidens von Dr. Stephan Hutter und Dipl.-Phys. Hans-Peter Metzler Neuwahlen in die Ausschüsse für Vorstandsangelegenheiten und Strategie sowie die Wahl eines Stellvertreters des Aufsichtsratsvorsitzenden durchgeführt. Unter anderem wurde in dieser Sitzung auch die Bestellung von Herrn Dr. Bernard Motzko zum Vorstand der Zumtobel Group AG ab 1.2.2018 beschlossen.

In den außerordentlichen Sitzungen am 1. Februar 2018, am 26. Februar 2018 sowie am 8. März 2018 befasste sich der Aufsichtsrat mit Vorstandsangelegenheiten.

Zentrale Themen der Aufsichtsratssitzung vom 20. April 2018 waren Statusberichte zur Neuausrichtung der Zumtobel Group sowie Statusberichte zum globalen Werksverbund, der Lagebericht zum dritten Quartal 2017/18 und das Budget für das Geschäftsjahr 2018/19.

Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Der Prüfungsausschuss kam im Geschäftsjahr 2017/18 zu zwei Sitzungen zusammen. Bei beiden Sitzungen waren alle Mitglieder anwesend.

Der Themenschwerpunkt der Sitzung vom 22. Juni 2017 war der Jahresabschluss 2016/17. Der Prüfungsausschuss ließ sich vom Abschluss- und Konzernabschlussprüfer und von den internen Mitarbeitern aus den Fachbereichen umfassend über den Konzernabschluss und den Einzelabschluss der Zumtobel Group AG, den Rechnungslegungsprozess an sich sowie die wesentlichen Grundsätze der Bilanzierung berichten. Darüber hinaus wurden diverse weitere Berichte (Compliance Management und Datenschutz, Risikomanagementsystem, Internes Kontrollsystem, Interne Revision, Corporate Governance und EVC Compliance) diskutiert und zustimmend zur Kenntnis genommen. Zudem verabschiedete der Prüfungsausschuss seinen Vorschlag an den Aufsichtsrat mit Blick auf die Bestellung des Abschlussprüfers für das kommende Geschäftsjahr. Abschließend wurde dem Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung zugestimmt.

In der Sitzung vom 26. Januar 2018 befasste sich der Prüfungsausschuss mit dem Halbjahresabschluss zum 31. Oktober 2017 und nahm die entsprechenden Berichte des Abschlussprüfers und der internen Mitarbeiter aus den Fachbereichen zur Kenntnis. Dabei erläuterte der Prüfungsausschuss detailliert den Rechnungslegungsprozess und die Review-Schwerpunkte sowie einige Teilaspekte der Rechnungslegung, wie etwa die Gewährleistungsrückstellungen und ein Update des Goodwill Impairment-Tests. Darüber hinaus erläuterte der Wirtschaftsprüfer den Prüfungsansatz und die Prüfungsschwerpunkte für die Konzern- und Jahresabschlussprüfung 2017/18. In weiterer Folge nahm der Prüfungsausschuss die Statusberichte zum Internen Kontrollsystem, zur Internen Revision und zum Compliance Management in der Zumtobel Group zur Kenntnis. Zudem wurden die Auswirkungen des Nachhaltigkeits- und Diversitätsgesetzes (NaDiVeG) auf die Zumtobel Group AG diskutiert sowie die Einführung eines neuen Denied Party Screening-Systems zur Sicherstellung, dass keine Lieferungen an verbotene Personen und Unternehmen erfolgen, vorgestellt.

Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten (AfVS)

Die Mitglieder des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten kamen im Geschäftsjahr 2017/18 in zahlreichen Sitzungen und Telefonkonferenzen zusammen, in denen die Themenschwerpunkte besprochen oder nachbereitet wurden. Themenschwerpunkte des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten waren im Berichtszeitraum die Veränderungen im Vorstand sowie, wie schon in den Vorjahren, die Arbeit im sogenannten Compensation Committee, welches Entscheidungen zum Vergütungssystem trifft und sich aus Vertretern des Vorstands, des Aufsichtsrats und der Personalabteilung zusammensetzt. Auf die diesbezüglichen Angaben im Vergütungsbericht wird verwiesen. Das Compensation Committee wurde auch im Geschäftsjahr 2017/18 von dem in Zürich ansässigen, unabhängigen Beratungsunternehmen FehrAdvice & Partners AG unterstützt.

Die Veränderungen im Vorstand der Gesellschaft wurden vom AfVS in verschiedenen Sitzungen und zahlreichen persönlichen Gesprächen gewissenhaft vorbereitet und umgesetzt. Die Veränderungen betrafen im Berichtsjahr die Bestellung von Bernard Motzko per 1. Februar 2018 zum COO der Zumtobel Group, die Trennung von CEO Ulrich Schumacher im Februar 2018, die Übernahme der Aufgabe des Sprechers des Vorstandes zusätzlich zu seiner Funktion als Vertriebsvorstand durch Alfred Felder per 1. Februar 2018 sowie die Bestellung von Thomas Tschol per 1. April 2018 zum CFO der Zumtobel Group als Nachfolger von Karin Sonnenmoser, die das Unternehmen in gegenseitigem Einvernehmen am 9. März 2018 verlassen hat. Der Aufsichtsrat stimmte den jeweiligen Vorschlägen des AfVS einstimmig zu und die Veränderungen im Vorstand wurden mit Pressemitteilungen beziehungsweise, falls gesetzlich erforderlich, auch als Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR an Kapitalmarkt und Öffentlichkeit sowie intern an die Mitarbeiter kommuniziert.

Bei der Suche nach einem neuen COO und CFO wurde der AfVS von einem international renommierten Beratungsunternehmen unterstützt, wobei bei beiden Positionen mit mehreren Kandidaten Interviews abgehalten wurden, die aus einer größeren Anzahl von Bewerbern ausgesucht worden waren.

Darüber hinaus stand der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten dem Vorstand im Berichtszeitraum als Sounding Board für Fragen der praktischen Abgrenzung der Geschäftsverteilung innerhalb des Vorstands, für Kommunikationsthemen im Rahmen der diversen Restrukturierungsprojekte sowie bei sensiblen Personalentscheidungen beratend zur Seite.

Strategieausschuss

In mehreren Sitzungen und Telefonkonferenzen, inklusive im Zusammenhang mit den abgehaltenen Aufsichtsratssitzungen und einer umfassenden Strategietagung, befassten sich die Mitglieder des Strategieausschusses mit einem breiten Spektrum wichtiger strategischer und kultureller Fragen der Zumtobel Group. Zu den wichtigsten vom Strategieausschuss aktiv begleiteten Strategiethemen im Geschäftsjahr 2017/18 zählten Maßnahmen zur Generierung von organischem und anorganischem Wachstum in der Zumtobel Group.

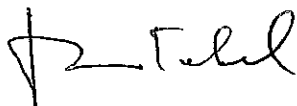
Jahresabschluss

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss samt Lagebericht sowie der Konzernabschluss samt Konzernlagebericht der Zumtobel Group AG für das Geschäftsjahr 2017/18 wurden von KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien, als Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer geprüft und jeweils mit uneingeschränkten Bestätigungsvermerken versehen. Nach umfassender Prüfung und Erörterung des Jahresabschlusses der Zumtobel Group AG mit dem Abschluss- und Konzernabschlussprüfer im Prüfungsausschuss und im Aufsichtsrat, die keinen Anlass zu Einschränkungen gab, erklärte sich der Aufsichtsrat mit dem gemäß § 96 Abs. 1 Aktiengesetz erstatteten Lagebericht und Konzernlagebericht einverstanden und billigte den Jahresabschluss der Zumtobel Group AG, der damit gemäß § 96 Abs. 4 Aktiengesetz festgestellt ist. Ebenso billigte der Aufsichtsrat den Konzernabschluss und stimmte dem vom Prüfungsausschuss geprüften konsolidierten Corporate Governance Bericht zu.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Zumtobel Group AG und deren verbundenen Unternehmen für ihren großen persönlichen Einsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Ebenso danken wir den Aktionären der Zumtobel Group AG für das in uns gesetzte Vertrauen.

Für den Aufsichtsrat



DI Jürg Zumtobel
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Dornbirn, am 26 Juni 2018